

100 Selbstmorde pro Jahr in Tirol

Noch fast jeden dritten Tag stirbt ein Tiroler durch Selbstmord. Der Kampf gegen das Tabu der psychischen Erkrankungen soll diese Rate senken.

INNSBRUCK (er). Die erfreuliche Nachricht: Seit 1995 ist die Zahl der jährlichen Suizide in Tirol von 143 auf 101 zurückgegangen. Experten vom Tiroler Bündnis für Depression führen dies auch auf eine bessere Versorgung psychisch kranker Menschen zurück: Das Hilfsangebot sei breiter geworden und die Medikamente leichter verträglich.

Die schlechte Nachricht: Das Tabu, das diesen Krankheiten anhaftet, verbaut vielen den Weg zu wirksamer Hilfe. „Das Stigma ist im Grunde das wahre Behandlungshindernis“, sagt Bündnis-Direktor Prof. Ullrich Meise. „Rund 90 Prozent der Selbstmörder haben an einer psychischen Erkrankung gelitten.“ Auch Alkoholkrankheit – oft ein untauglicher Versuch der Selbsttherapie – endet in sieben Prozent der Fälle mit Selbstmord.

Männlich, über 80 und allein – das ist die Haupttrisikogruppe für Suizide. Drei Viertel aller Selbstmörder sind männlich. Laut Klinik-Psychiater Eberhard Deisenhammer sind Frauen nicht seltener depressiv, „aber sie

wählen Methoden wie Tabletten, wo sie leichter gerettet werden können“.

Zum heutigen Welttag für psychische Gesundheit fordern die Experten weitere Schritte zur Aufklärung und Prävention. „Auch angekündigte Selbstmorde finden statt“, räumt Meise mit dem Vorurteil auf, man dürfe das nicht ansprechen. Schon Antriebs- und Freudlosigkeit oder Schlafstörungen über Wochen können Symptome einer behandlungsbedürftigen Depression sein.



„Ziel ist, bei der Gesundenuntersuchung nach Symptomen zu fragen.“

CHRISTIAN HARING

Foto: Fasser

professionelle Hilfe zu suchen, sei keine Schande. Anonym hilft die Telefonseelsorge (Notruf 142).

Prim. Christian Haring vom PKH Hall will mehr Schulungen für Hausärzte. Fragen zur Psyche sollten Teil der Gesundenuntersuchung werden. Verstärkt werden sollten auch Präventionsprogramme (Stressmanagement, Selbstwirksamkeit, Autonomie) in den Schulen.